



MINT-Zertifikat RLP Sek I

landesweites MINT-Zertifikat für Schülerinnen und Schüler

Volker Tschiedel, BM



Tagesordnung

- Ausgangssituation
- Arbeitsgruppe MINT-Zertifikat
- Konzeption des MINT-Zertifikats RLP Sek I
- Austausch zur Konzeption und Anregungen zur Umsetzung



Ausgangssituation

- Warnungen der Wirtschaft wegen eines zunehmenden Mangels an technisch-naturwissenschaftlich ausgebildeten Mitarbeitern werden immer dringlicher
- rheinland-pfälzische Schülerinnen und Schüler zeigen
 insbesondere auch außerhalb des Unterrichts überdurchschnittliches Engagement in den MINT-Fächern
- viele rheinland-pfälzische Schulen (19 MINT-EC-Gymnasien, 74 MINT-freundliche SI-Schulen) haben sich in den letzten Jahren in diesem Bereich profiliert



Arbeitsgruppe MINT-Zertifikat RLP Sek I

Gabriele Lapport Hohenstaufen-Gymnasium Kaiserslautern

• Markus Lehnert Grund- und Realschule plus Waldrach

• Heinz Matheis IGS Ernst-Bloch Ludwigshafen

• Anne Metzroth IGS Gerhard Ertl Sprendlingen

Jürgen Stellmes Staatliches Studienseminar RS+ Trier

Volker Tschiedel Ministerium für Bildung (Leitung)

Christiane Schönauer-Gragg Ministerium für Bildung

Kirsti Winzer
 Ministerium für Bildung

Margrit Scholl
 Pädagogisches Landesinstitut

• Martin Zimnol Pädagogisches Landesinstitut



Eckpunkte MINT-Zertifikat RLP Sek I

- MINT-Zertifikat für Schülerinnen und Schüler
- für überdurchschnittliches Engagement in den MINT-Fächern ab der 5. Klasse
- Vergabe an allen SI-Schulen
- SuS erwerben pro MINT-Aktivität 1 3 Sterne
- Vergabe am Ende des 9. bzw. 10. Schuljahres



Vergabe-Stufen

Vergabe in drei Stufen (je nach Anzahl der erworbenen Sterne):

6 - 10 Sterne Stufe I "hat mit Erfolg erworben"

11 – 15 Sterne Stufe II "hat mit besonderem Erfolg erworben"

+ mind. eine 2 *- Aktivität

ab 16 Sternen Stufe III "hat mit Auszeichnung erworben"

+ mind. eine 3 *- Aktivität oder zwei 2 * - Aktivitäten



Ziele

- 1. Bündelung der MINT-Aktivitäten von SuS für die Bewerbung
- 2. Motivation für SuS im MINT-Bereich aktiv zu werden bzw. Förderung von Talenten in diesem Bereich.
- 3. Motivation und Orientierung für Schulen, sich im MINT-Bereich (weiter) zu entwickeln.



Aktivitäts-Bereiche

- MINT-Wettbewerbe (Kategorie WB)
- MINT-Arbeitsgemeinschaften (Kategorie AG)
- MINT-Wahlfächer (z.B. Informatik) (Kategorie WF)
- weitere MINT-Aktivitäten (Kategorie MA)
- MINT-Wahlpflichtfächer (Kategorie WPF)
- MINT-Berufspraktikum, evtl. mit MINT-Aufgabe (Kategorie MA)



Vergabebedingungen

- Es muss die Teilnahme in mindestens zwei Aktivitäts-Bereichen nachgewiesen werden.
- Mindestens <u>1 Stern</u> muss <u>im Aktivitätsbereich Wettbewerbe</u> erreicht sein.
- Es muss die Teilnahme an <u>Aktivitäten in mindestens zwei MINT-</u> <u>Fächern</u> nachgewiesen werden. Dabei werden Praktika einem Fach zugeordnet.
- Im Fach <u>Mathematik</u> und in <u>zwei weiteren MINT-Fächern</u> darf die <u>Summe der Jahresnoten</u> der <u>letzten beiden Unterrichtsjahre</u> in denen die Fächer unterrichtet wurden, <u>maximal 18</u> betragen.
- In <u>allen MINT-Fächern</u> müssen die <u>Jahresnoten</u> der <u>letzten</u> <u>beiden Schuljahre mindestens ausreichend</u> sein.



Bewertung WB (Auszug)

Kategorie	Beispiel	*	**	***
WB	Bundeswett- bewerb Mathematik	Teilnahme an 1. Runde	Qualifikation für die 2. Runde	Qualifikation für die 3. Runde
WB	LW Chemie	zweimal Siegerurkunde oder einmal Ehrenurkunde	-	Voraussetzungen für BASF- Praktikum
WB	SchüEx/ JuFo	Teilnahme am Regionalwett- bewerb	13. Preis am Regionalwett- bewerb	Qualifikation für den Landes- oder Bundeswett- bewerb
WB	Känguru der Mathematik	Dreimal Teilnahme oder 3. Preis	1. Preis oder 2. Preis	-
WB	Informatik- Biber	Dreimal Teilnahme oder 3. Preis	1.Preis oder 2. Preis	-
WB	Explore Science	Teilnahme an einem technischen Wettbewerb	Preis in einem technischen Wettbewerb	-



Bewertung AG / WF / WPF

Kategorie	Beispiel	*	**	***
AG	MINT-AGs an Schulen	pro Schuljahr (maximal 3 *)	-	-
WF	MINT-Wahlfach	pro Schuljahr (maximal 3 *)	-	-
WPF	MINT-WPF im Neigungsbereich der RS+	pro Schuljahr (maximal 3 *)	-	-
WPF	MINT-WPF der IGS	pro Schuljahr (maximal 3 *)	-	-



Bewertung MA (Auszug)

Kategorie	Beispiel	*	**	***
MA	Camps oder Hochschulkurse	1-2 Tage	≥ 3 Tage	Junior-Akademie oder ≥ 7 Tage
MA	MINT-Workshops der Hochschulen und MINT- Betriebe	in Summe mind. 8 Stunden	-	-
MA	MINT-Mentor an der Schule	1 Jahreswochen- stunde	-	-
MA	verpflichtendes Berufspraktikum mit MINT- Tätigkeit	mind. 2 Wochen	mit erfolgreich absolvierter Lernaufgabe	-
MA	freiwilliges Berufspraktikum mit MINT- Tätigkeit	einwöchig	mind. zweiwöchig	-